	GENERAL CHARACTERISTICS MANUAL	Code: GD390426-de	Rev: 0
		Date: 19/09/18	Pg. 1 of 5
Documentation Type: STD - Support	Title: SG 6.0-155 Notbeleuchtungssystem	Approval process:	Electronic: PDM Flow
Deliverable: S12		Prepared:	OLA
		Verified:	ZBARISIC / IIRIBARREN
		Approved:	JVILLANUEVA
<p>The present document, its content, its annexes and/or amendments (the "Document") has been drawn up by GAMESA CORPORACIÓN TECNOLÓGICA, S.A. ("Gamesa") for information purposes only, and contains private and confidential information regarding Gamesa and its subsidiaries (the "Company"), directed exclusively to its addressee. Therefore it must not be disclosed, published or distributed, partially or totally, without the prior written consent of Gamesa, and in any case expressly indicating the fact that Gamesa is the owner of all the intellectual property. All the content of the Document, whether it is texts, images, brands, trademarks, combination of colours or any other element, its structure and design, the selection and way of presenting the information, are protected by intellectual and industrial property rights owned by Gamesa, that the addressee of the Document must respect. In particular (notwithstanding the general confidentiality obligation), the addressee shall not reproduce (except for private use), copy, transform, distribute or publish to any other third party, any of the information, totally or partially.</p>			

INDEX

INDEX	1
1 ZWECK	2
2 BETRIEBSLEUCHTEN	2
2.1 SCHALTPLAN	4
2.2 NOTBELEUCHTUNG	4
2.3 STECKDOSEN	5

RECORD OF CHANGES

Rev.	Date	Author	Description
0.0	19/09/18	OLA	Initial version

SIEMENS Gamesa RENEWABLE ENERGY	GENERAL CHARACTERISTICS MANUAL	Code: GD390426-de	Rev: 0
		Date: 19/09/18	Pg. 2 of 5
Title: SG 6.0-155 Notbeleuchtungssystem			

1 ZWECK

Dieses Dokument enthält eine kurze Erläuterung des Notbeleuchtungssystems in Gondel und Rotor.

2 BETRIEBSLEUCHTEN

In der SG 6.0-155 WEA gibt es fünf Beleuchtungselemente. Vier von ihnen befinden sich im Maschinenhaus und eins im Rotor.

Abbildung 1: Betriebsleuchten in der Gondel

Title: SG 6.0-155 Notbeleuchtungssystem

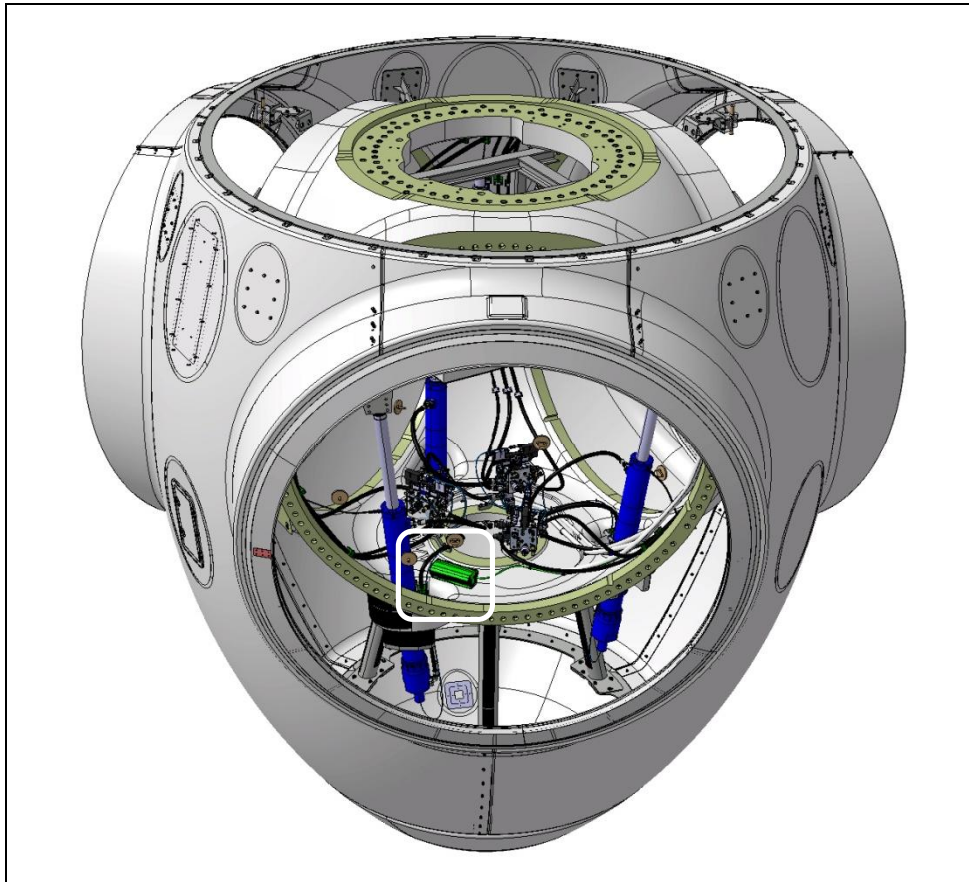



Abbildung 2: Betriebsleuchte in der Nabe

Alle LED-Leuchtmittel besitzen ein Notfall-Kit und weisen CE -Kennzeichnung auf.

Der Lichtstrom des Leuchtmittels beträgt min. 2700 Lm bei 25 °C.

	GENERAL CHARACTERISTICS MANUAL	Code: GD390426-de	Rev: 0
		Date: 19/09/18	Pg. 4 of 5
Title: SG 6.0-155 Notbeleuchtungssystem			

2.1 SCHALTPLAN

Die Beleuchtungselemente der Gondel sind in Reihe geschaltet und mit dem Schrank der Turmfuß verbunden, wie man in Abbildung 3 sieht. Im Turm ist mindestens alle 7^m ein Beleuchtungselement installiert. Zusätzlich ist ein Beleuchtungselement in jeder Turmplattform verfügbar. Alle Beleuchtungselemente haben eine Autonomie von 60 Minuten.

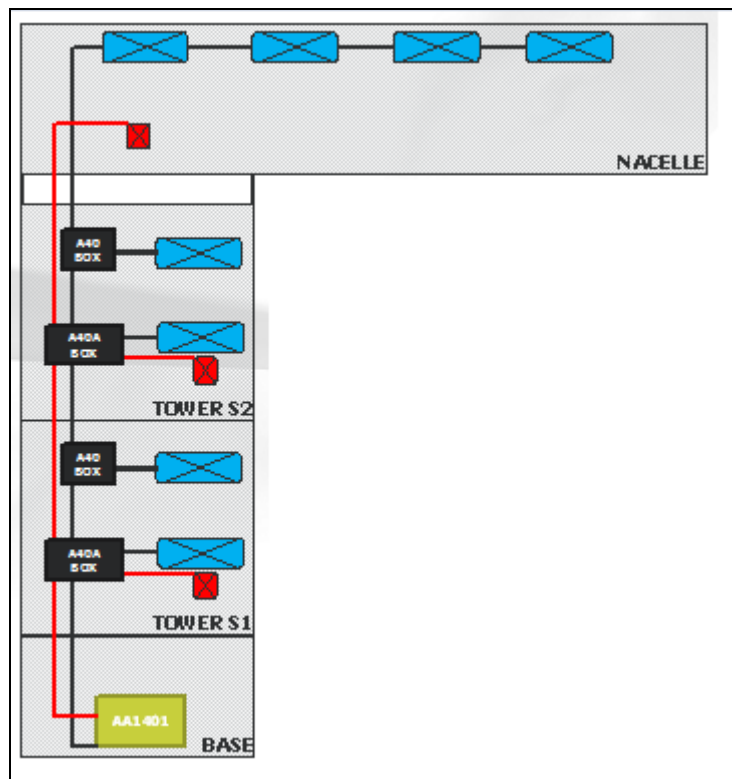


Abbildung 3: Schaltplan der Beleuchtungselemente der Gondel


Die Beleuchtungselemente des Rotors sind mit dem Rotor-Schrank verbunden.

2.2 NOTBELEUCHTUNG

Die Beleuchtungselemente von Gondel und Rotor sind mit einem Notfall-Kit vorgesehen. Es besteht aus einer Batterie, die gemäß ISO 1838 und NFPA 70 im Falle eines Ausfalls der Hauptbeleuchtung 60 Minuten lang ein Minimum von 20 % des Lichtstroms garantieren muss.

Der Betrieb der Beleuchtungselemente mit Notfall-Kit muss dem SA-Type (OSRAM ®) entsprechen, d.h. das Kit arbeitet nicht, wenn die Spannung permanent vorhanden ist. Außerdem schaltet die Notbeleuchtung ein, wenn die Standardbeleuchtung für eine Sekunde nicht arbeitet.

Die erforderliche maximale Gesamtladezeit der Batterie beträgt 24 Stunden, wenn die Batterien komplett entladen wurden.

	GENERAL CHARACTERISTICS MANUAL	Code: GD390426-de	Rev: 0
		Date: 19/09/18	Pg. 5 of 5
Title: SG 6.0-155 Notbeleuchtungssystem			

2.3 STECKDOSEN

Turm und Gondel sind mit ausreichenden Universal-Steckdosen ausgestattet. Der Steckdosentyp sowie die Spannungsebene hängen von den spezifischen Anforderungen des Endkundenmarkts ab.

Typische Spannungsebenen sind: 230 V, 220 V, 127 V, 120 V, 110 V, 100 V einphasig mit Erdungsschutz und 2*55 V mit Mittelzapfen und geerdetem Mittelpunkt.

Üblicherweise wird eine CEE-Steckdose ausgeliefert und es muss ein Adapter aufgesetzt werden, um dem lokalen Anschlusstyp zu entsprechen.

Steckdosen befinden sich in der Gondel, am Turmfuß sowie in allen Turmsektionen.